



Hannoversch-Britische Gesellschaft e.V.

Zum Tod von Queen Elizabeth II

Mit großer Traurigkeit haben der Vorstand und die Mitglieder der Hannoversch Britischen Gesellschaft die Nachricht vom Tod der britischen Königin aufgenommen. Bei ihrem Besuch in Hannover im Jahr 1965 jubelten eine Viertelmillion Menschen Queen Elizabeth vom Straßenrand aus zu – das entsprach nahezu der Hälfte der Einwohner der Stadt. Kein anderer Monarch und keine andere Monarchin in Europa hat ein vergleichbares Ansehen genossen und die Augen zum Strahlen gebracht wie sie. Kaum jemand hat eine Erinnerung daran, dass jemals eine andere Person auf dem britischen Thron gesessen hat als sie, und einige unserer Mitglieder schätzen sich besonders glücklich, der britischen Königin einmal persönlich begegnet zu sein.

Queen Elizabeth II war in ihrer Beständigkeit das Gesicht einer ganzen Nation, ohne dass sie jemals an Schwung und Ausstrahlung verloren hätte. Sie stand für absolute Zuverlässigkeit und ein außergewöhnliches Pflichtbewusstsein, mit dem sie ihrer Zeit einen markanten Stempel eingepägt, vielleicht eine eigene Ära begründet hat. Sie strahlte über 70 Jahre die Würde ihres Amtes aus, ohne dabei je ihren besonderen Witz und Humor zu verlieren. Sie nahm die große Verantwortung ihres Amtes ernst und blieb dennoch immer lernbereit, anpassungsfähig und ausgleichend. Sie schaffte es mühelos, ihr Land vormittags in Staatsrobe zu repräsentieren und am Nachmittag in Gummistiefeln nach ihren Pferden zu sehen. Mit ihrem Facettenreichtum, ihrer Glaubwürdigkeit und ihrer Integrität ist sie zu einer wichtigen Identifikationsfigur unserer Zeit geworden, auch außerhalb ihres Landes und auch für viele Menschen in Hannover.

Die Mitglieder der Hannoversch-Britischen Gesellschaft verneigen sich vor der Lebensleistung und der Persönlichkeit von Queen Elizabeth II. Wir sind dankbar, dass sie Großbritannien über so viele Jahrzehnte ein würdevolles Gesicht gegeben hat und werden sie als Orientierungspunkt im hannoversch-britischen Verhältnis vermissen.

Unser Mitgefühl gilt der Königlichen Familie, die ein geliebtes Mitglied verloren hat. Wir wünschen ihnen Trost in den vielen bleibenden Erinnerungen an das beeindruckende Leben einer bedeutenden Regentin.

Hannover, 8. September 2022

Kontakt

Dr. Catrin Kuhlmann

Vorstandsvorsitzende Hannoversch-Britische Gesellschaft e.V.

Mail: hb@catkuhlmann.com

Fon: 0151 750 137 54

Web: www.hanbriges.de